

STELLUNGNAHME DER STRASSENBAUVERWALTUNG

Name des Betroffenen bzw. **BUND vertreten durch Herrn Weinrebe**
Bezeichnung der Dienststelle
oder Firma
Wohnort bzw. Dienst- oder
Firmensitz
Grundstück Flst. Nr.
Gemarkung

zu Seite und Abs.	Stellungnahme																			
Einwendung im Erörterungstermin (2.Tag, Protokoll Seite 104)	Lärmentlastung an der Bestandstrasse																			
	Durch eine zweite Brücke über den Rhein soll die bestehende Brücke im Zuge der B 10 entlastet werden. Im Rahmen der Abwägung ist abzuschätzen, welche Entlastung die Nordbrücke in schalltechnischer Hinsicht für die nähere Umgebung bringen könnte. Im Erörterungstermin am 10.07.2014 wurde vor allem die Minderungswirkung stadteinwärts in Richtung Südtangente nachgefragt.																			
	Laut dem Verkehrsgutachten des Ingenieurbüros Modus Consult zu diesem Projekt unterscheiden sich die Verkehre auf der Südtangente südöstlich des Verkehrsknotenpunkts Südtangente/Rheinbrückenstraße/Raffineriestraße nur marginal. Die Entlastungswirkung kommt auf der bestehenden B 10 nur westlich des Verkehrsknotenpunkts zum Tragen. Daher wird für die weitere Abschätzung nur das östliche Ende der bestehenden Rheinbrücke betrachtet.																			
	Für diesen Bereich ergeben sich aus dem o.g. Verkehrsgutachten im Bezugsfall 2025 (also ohne Entlastung durch eine zweite Brücke) und im Planfall (also mit Entlastung durch eine zweite Brücke) folgende Verkehrsstärken:																			
	Fall	DTV [Kfz/24h]	SV>3,5t [Kfz/24h]	PKWT [Kfz/h]	PKWN [Kfz/h]	LKWT [Kfz/h]	LKWN [Kfz/h]	Bezugsfall	98.500	10.900	5013	879	837	226	Planfall	76200	7.700	3879	680	647
Fall	DTV [Kfz/24h]	SV>3,5t [Kfz/24h]	PKWT [Kfz/h]	PKWN [Kfz/h]	LKWT [Kfz/h]	LKWN [Kfz/h]														
Bezugsfall	98.500	10.900	5013	879	837	226														
Planfall	76200	7.700	3879	680	647	174														

Schallausbreitung. Die Differenz zeigt den Entlastungseffekt auf. Die Berechnung erfolgt dabei streng nach den Vorgaben der RLS-90.

Aus der Berechnung ergeben sich folgende Pegel:

Abstand	LT Bezug	LN Bezug	LT Plan	LN Plan	Minderung Tags	Minderung Nachts
5 m	78,4	72,0	77,3	70,9	1,1	1,1
10 m	76,5	70,1	75,4	69,0	1,1	1,1
15 m	75,3	68,9	74,2	67,8	1,1	1,1
20 m	74,3	67,9	73,2	66,8	1,1	1,1
25 m	73,6	67,2	72,5	66,1	1,1	1,1
50 m	70,9	64,5	69,8	63,4	1,1	1,1
100 m	67,9	61,5	66,8	60,4	1,1	1,1

Alle Angaben sind in dB(A).

Die Geräuschminderung im Nahbereich um die neue Trasse bewegt sich damit im Bereich um 1 dB(A). Die entstehende Entlastung ist nur im Labor messbar, vor Ort aber vom menschlichen Ohr nicht wahrzunehmen. Deutlich wahrnehmbare Lärminderungen erfordern Pegelabnahmen von mindestens 3 dB(A).